

# Vortrag DAV

Sicherheit



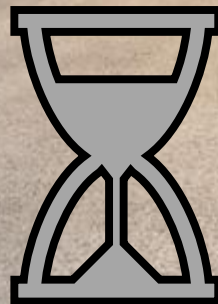
Kosten



Sinn



Zeit



Reparatur



Marcus Burg

Dennis Vogtmann



# Arbeits Sicherheit

Direkter Nutzen:



Indirekter Nutzen:





# Direkter Nutzen:

Reduzierung **Versicherungskosten**



Reduzierung **Nicht - Versicherungskosten**



# Sicherheit

Direkter Nutzen:



Indirekter Nutzen:





# Indirekter Nutzen:

- ◆ Verbesserung Produktivität
- ◆ Verbesserung Zufriedenheit
- ◆ Verbesserung Servicequalität
- ◆ Reputationsgewinn





# Vortrag DAV

Sicherheit



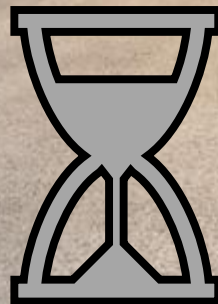
Kosten



Sinn



Zeit



Reparatur



Marcus Burg

Dennis Vogtmann



# Sicherheit

Arbeitssicherheit  
kostet doch nur Geld.

Wegen mir muss  
Herr Hans mehr  
bezahlen!!





# Beitragsausgleichsverfahren

Einnahmen

Ausgaben

= Umlagesoll

Summe der Ausgaben

1.347.917.933,51

Summe der Einnahmen

500.741.360,17

Umlagesoll (Ausgaben - Einnahmen)

847.176.573,34



# Beitragsausgleichsverfahren

Für jeden Unfall bekommt das Unternehmen Punkte zugewiesen

⇒ Punkte sind abhängig von den Kostenaufwendungen

Unfälle, die zu Renten führen bedeuten zusätzliche **50 Punkte**; tödliche Unfälle **100 Punkte** zusätzlich



< 300 €



300 €

—  
400 €



400 €

—  
500 €



500 €

—  
1000 €



1000 €

—  
1500 €



1500 €

—  
2000 €



2000 €

—  
2500 €



2500 €

—  
5000 €



5000 €

—  
7500 €



7500 €

—  
10000 €



> 10000 €

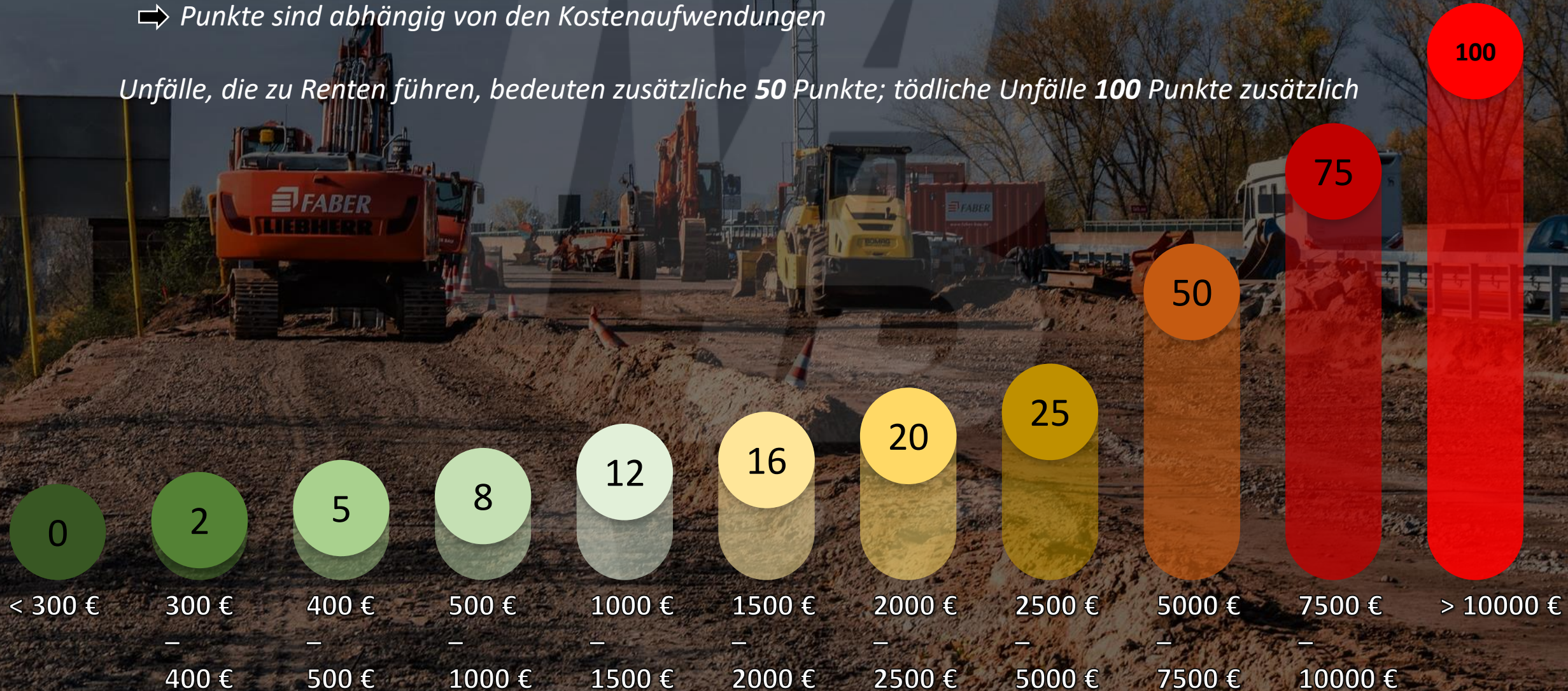


# Beitragsausgleichsverfahren

Für jeden Unfall bekommt das Unternehmen Punkte zugewiesen

⇒ Punkte sind abhängig von den Kostenaufwendungen

Unfälle, die zu Renten führen, bedeuten zusätzliche **50** Punkte; tödliche Unfälle **100** Punkte zusätzlich





# Beitragsausgleichsverfahren

Summe der Punkte eines Unternehmens in Relation zur Durchschnittsbelastung aller Mitgliedsunternehmen der jeweiligen Gefahrtarifstelle

| Durchschnittsbelastung | Stufe | Beitragsausgleich in %<br>je Gefahrtarifstelle |
|------------------------|-------|------------------------------------------------|
| Bis 10 %               | 1     | - 25,00 %                                      |
| 10,01 % - 25 %         | 2     | - 20,00 %                                      |
| 25,01 % - 40 %         | 3     | - 15,00 %                                      |
| 40,01 % - 55 %         | 4     | - 10,00 %                                      |
| 55,01 % - 70 %         | 5     | - 5,00 %                                       |
| 70,01 % - 100 %        | 6     | +/- 0 %                                        |
| 100,01 % - 105 %       | 7     | + 5,00 %                                       |
| 105,01 % - 110 %       | 8     | + 10,00 %                                      |
| 110,01 % - 115 %       | 9     | + 15,00 %                                      |
| 115,01 % - 120 %       | 10    | + 20,00 %                                      |
| Ab 120,01 %            | 11    | + 25,00 %                                      |

Verlauf des  
Unfallgeschehens  
wird über Zeitraum  
von  
10 Jahren bewertet



# Kosten für den Arbeitgeber

| Code | Wirtschaftszweige <sup>1</sup> | Produktionsausfallkosten |                     |                            | Ausfall an Bruttowertschöpfung |                     |                            |
|------|--------------------------------|--------------------------|---------------------|----------------------------|--------------------------------|---------------------|----------------------------|
|      |                                | Mrd. €                   | je Arbeitnehmer/-in | pro Arbeitsunfähigkeitstag | Mrd. €                         | je Arbeitnehmer/-in | pro Arbeitsunfähigkeitstag |

8580,- PRO MONATE

|                 |                                                                  |      |       |     |      |       |     |
|-----------------|------------------------------------------------------------------|------|-------|-----|------|-------|-----|
| 84–88;<br>94–96 | Öffentliche und sonstige Dienstleister,<br>Erziehung, Gesundheit | 35,2 | 2.590 | 118 | 41,3 | 3.041 | 139 |
|-----------------|------------------------------------------------------------------|------|-------|-----|------|-------|-----|

Quelle: verschiedene Krankenkassenverbände, eigene Berechnungen der BAuA  
Rundungsfehler

<sup>1</sup> Klassifikation der Wirtschaftszweige, Ausgabe 2008 (WZ 08)



# Sicherheit

Ich brauche eine  
zuverlässige  
Fachkraft für  
Arbeitssicherheit





# Vortrag DAV

Sicherheit



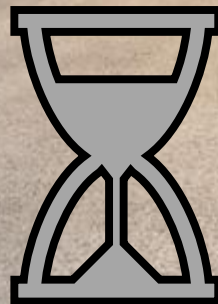
Kosten



Sinn



Zeit



Reparatur



Marcus Burg

Dennis Vogtmann



# Sinnvoll

1973



1975



1996



2013





# § ASiG

1973 verabschiedet, bis heute gültig

Pflicht des Arbeitgebers Betriebsärzte und  
Fachkräfte für Arbeitssicherheit zu bestellen

**Ziel: Sicheres und gesundes  
Umfeld für alle Beschäftigten**



# Sinnvoll

1973



1975



1996



2013





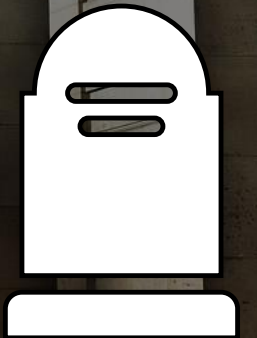
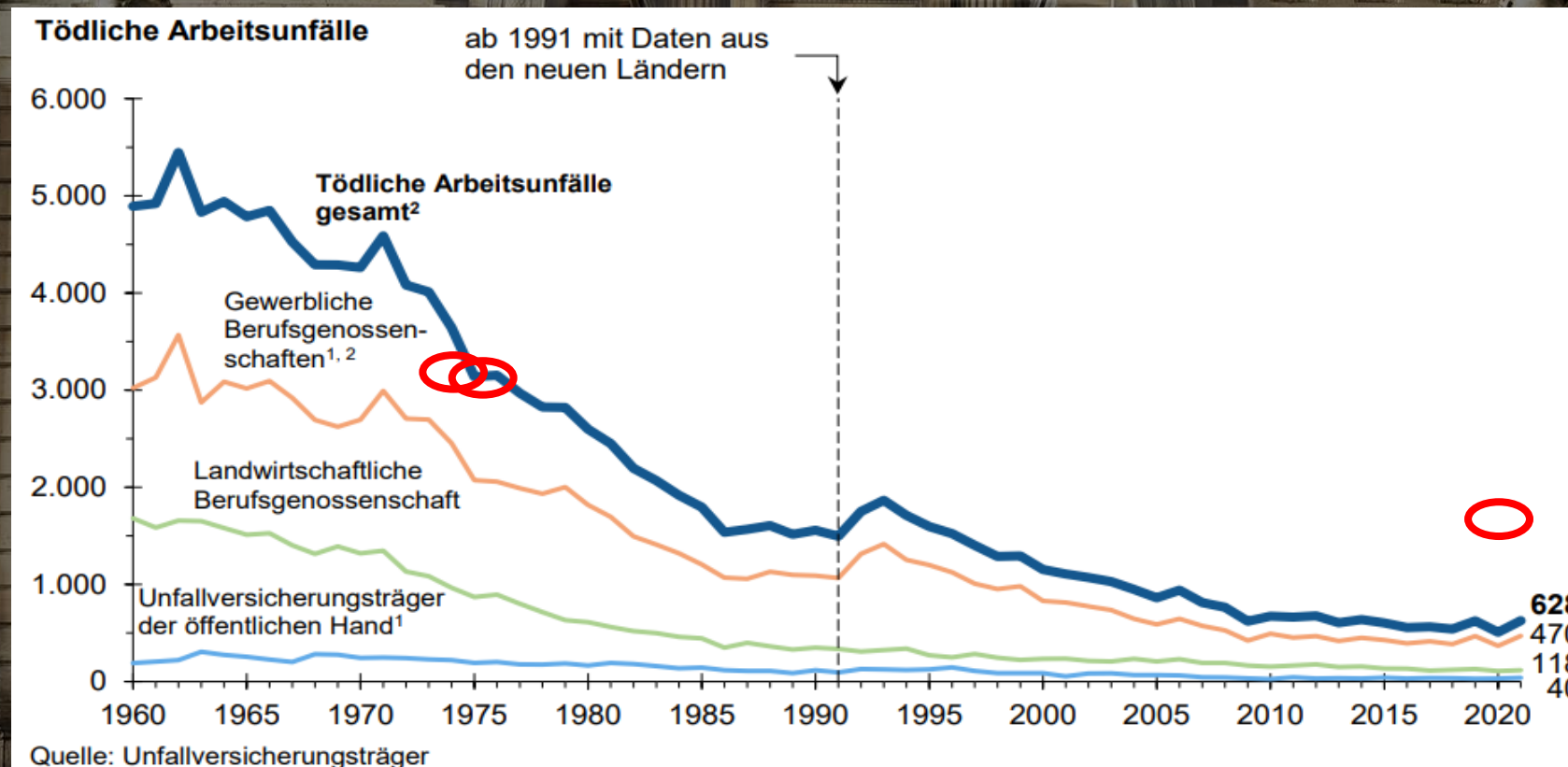
# § ArbStättV

Seit 1975



Anforderungen an die  
Sicherheit von Arbeitsstätten

Ebenfalls seit 1975:





# Sinnvoll

1973



1975



1996



2013



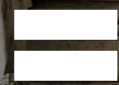


# § ArbSchG

1996 veröffentlicht, bis heute gültig

Umsetzung der EU-Richtlinien

**Ziel:** Ermittlung von Risiken  
für die Gesundheit und  
Sicherheit der Angestellten



**Gefährdungsbeurteilung**





# Sinnvoll

1973



1975



1996



2013



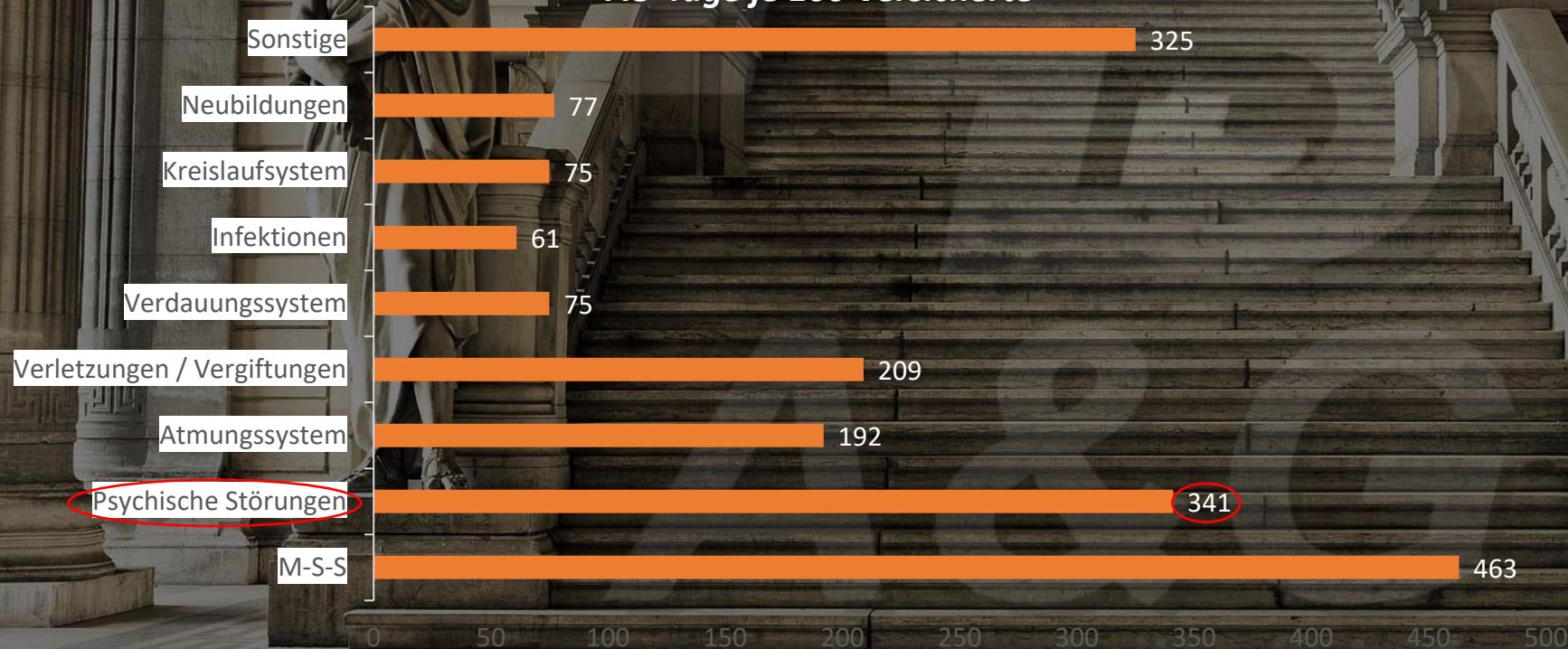


# § ArbSchG

Erst **2013** wurden **psychische** Gefährdungen  
in das ArbSchG aufgenommen

**2021**

*AU-Tage je 100 Versicherte*





# Vortrag DAV

Sicherheit



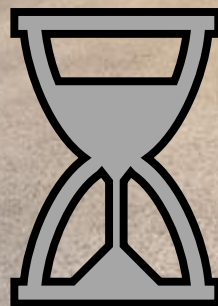
Kosten



Sinn



Zeit



Reparatur



Marcus Burg

Dennis Vogtmann



# Verständnis

1 Tag





# 8 h Arbeit



Arbeit

**1/3** des  
Tages



# Verständnis



1 Tag



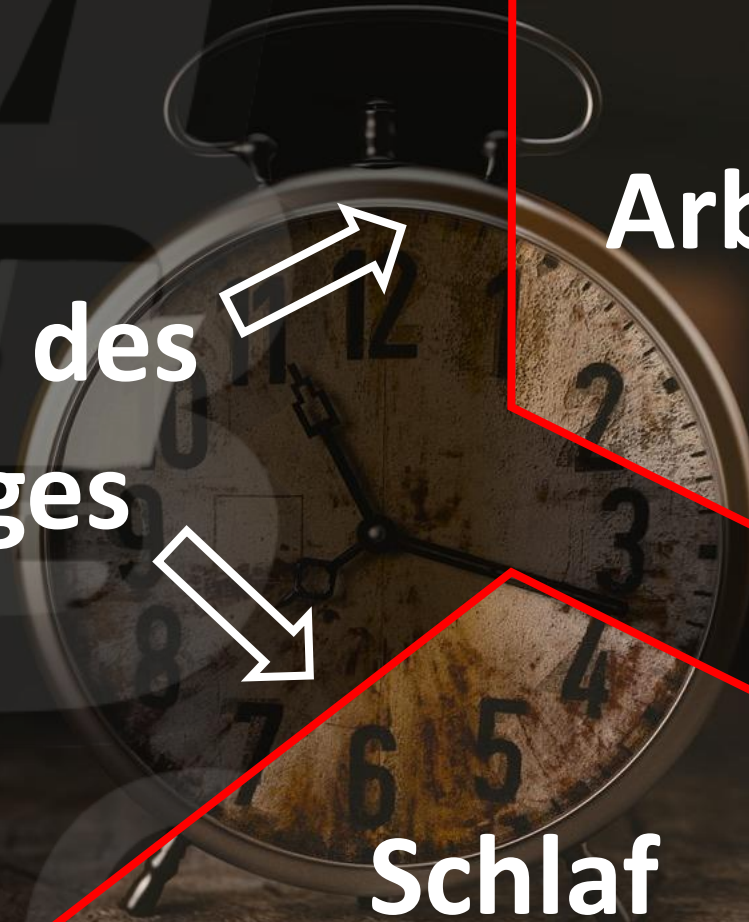


# 8 h Schlaf

2/3 des  
Tages

Arbeit

Schlaf





# Verständnis

1 Tag



**8 h Rest**

**„Frei“zeit**

**Arbeit**

**Schlaf**



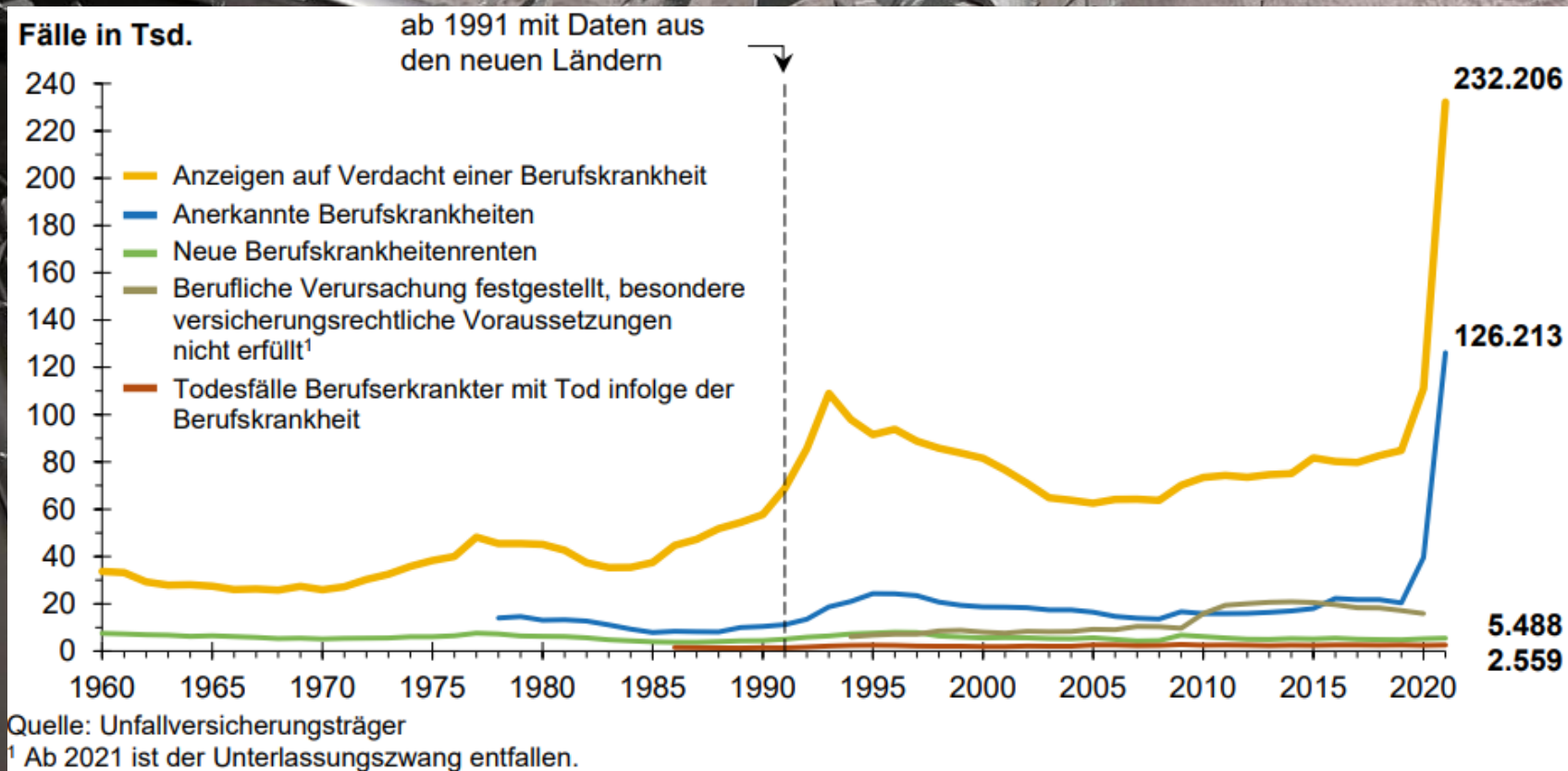


# Deutschland 2021

- 20,6 meldepflichtige Arbeitsunfälle je 1000 Vollarbeiter
- 865.609 Arbeitsunfälle insgesamt
- 628 tödliche Arbeitsunfälle
- 173.039 meldepflichtige Wegeunfälle
- 234 tödliche Wegeunfälle
- 13.420 neue Arbeitsunfallrenten

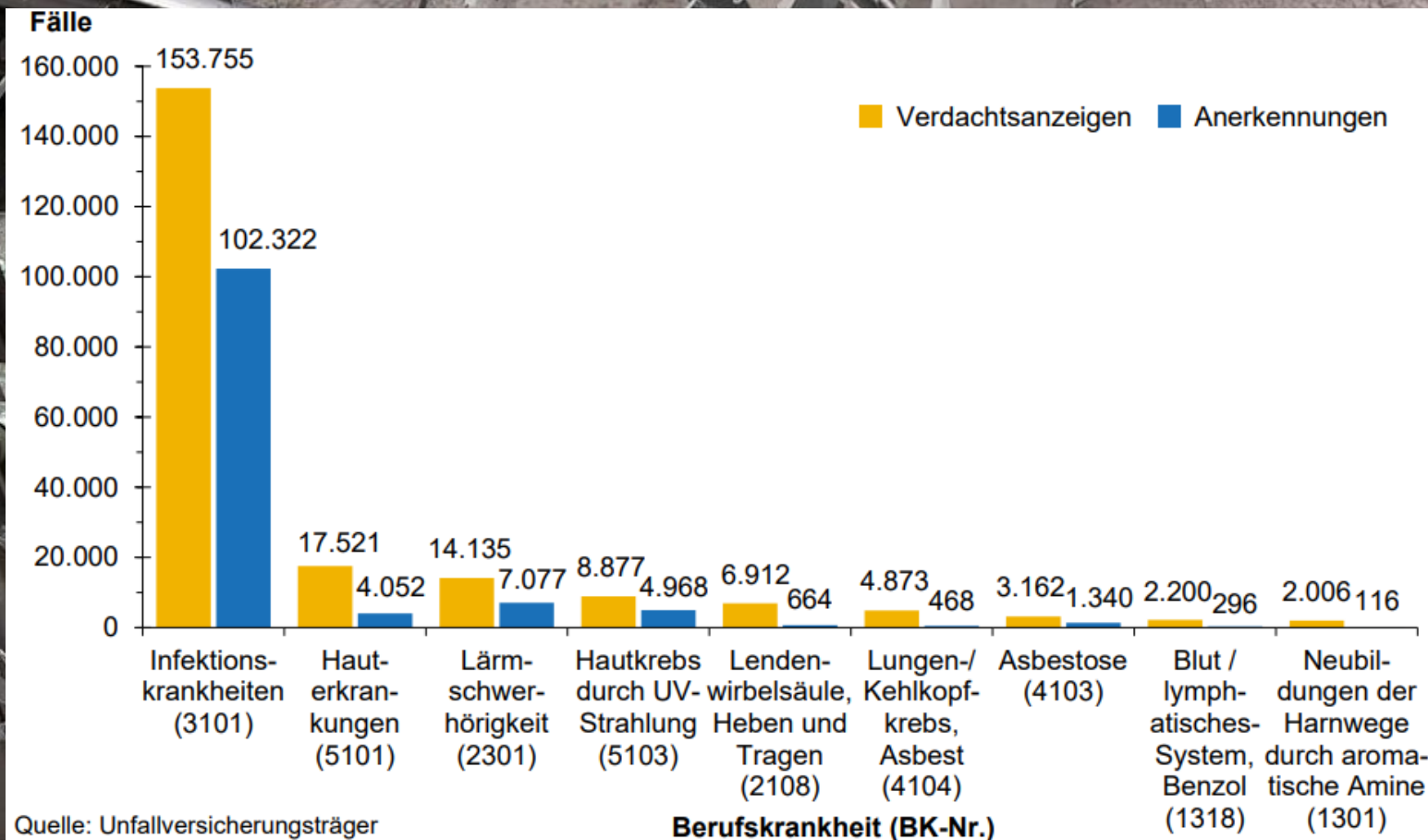


# Deutschland 2021





# Deutschland 2021





# Deutschland 2021

## Unfallgeschehen

34 % Transport

36 % Quetschungen an laufenden Maschinen

- Unwirksame Schutzeinrichtungen
- Unbeabsichtigtes Betätigen
- Fehlbedienung
- Mangelhafte Verständigung

33 % Absturz von Arbeitsplätzen und Zugängen

18 % Verbrennungen/Vergiftungen durch

- Unter Druck stehende Medien
- Heiße Flüssigkeiten, Gase, Dämpfe

9 % Prellungen/Quetschungen durch fallende  
oder wegfliegende Teile

4 % Sonstige

17 % Fertigung

8 % Arbeitspl.wechsel

5 % Einrichten

10 % Sonstige

**Instandhaltung**



# Deutschland 2021

## Unfallgeschehen

34 % Transport

36 % Quetschungen an laufenden Maschinen

- Unwirksame Schutzeinrichtungen
- Unbeabsichtigtes Betätigen
- Fehlbedienung
- Mangelhafte Verständigung

33 % Absturz von Arbeitsplätzen und Zugängen

18 % Verbrennungen/Vergiftungen durch

- Unter Druck stehende Medien
- Heiße Flüssigkeiten, Gase, Dämpfe

9 % Prellungen/Quetschungen durch fallende  
oder wegfliegende Teile

4 % Sonstige

17 % Fertigung

8 % Arbeitspl.wechsel

5 % Einrichten

10 % Sonstige

26 %

Instandhaltung



# Vortrag DAV

Sicherheit



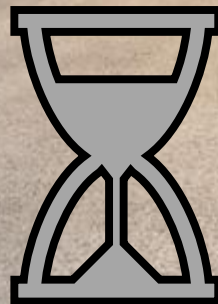
Kosten



Sinn



Zeit



Reparatur



Marcus Burg

Dennis Vogtmann



# Winterreparatur



Allgemeines



Beteiligung



Vorbereitung



# Gefährdungen

Gefährdung durch mangelnde organisatorische Vorbereitung

Gefährdung durch mangelnde technische Vorbereitung

Gefährdung durch  
**Improvisation**

Arbeiten bei ausgeschalteten  
Schutzeinrichtungen

Gefährdung durch fehlende  
Unterweisung oder  
Arbeitspläne

Arbeiten unter schwierigen  
Umgebungsbedingungen

Einige  
Gefährdungen



# Schutzmaßnahmen

Höheres Risiko

1. Priorität

Arbeiten bei Stillstand

Wenn nicht  
möglich:

2. Priorität

Schutzeinrichtungen für  
Normalbetrieb verwenden

Wenn nicht  
möglich:

3. Priorität

Spezielle  
Zusatzeinrichtungen

Wenn nicht  
möglich:

4. Priorität

Besondere Maßnahmen  
ergreifen





# Schutzmaßnahmen

## Arbeiten bei Stillstand

- ⇒ Anlage **abschalten**
- ⇒ Gegen unbefugtes **Wiedereinschalten** sichern
- ⇒ Gespeicherte **Energien** unwirksam machen
- ⇒ **Stillstand** abwarten
- ⇒ Hochgehaltene Teile **abgestützt**
- ⇒ Hydraulik und Pneumatik **drucklos** schalten



# Schutzmaßnahmen

Höheres Risiko

1. Priorität

Arbeiten bei Stillstand

Wenn nicht möglich:

2. Priorität

Schutzeinrichtungen für Normalbetrieb verwenden

Wenn nicht möglich:

3. Priorität

Spezielle Zusatzeinrichtungen

Wenn nicht möglich:

4. Priorität

Besondere Maßnahmen ergreifen





# Schutzmaßnahmen

**Schutzeinrichtungen für  
Normalbetrieb verwenden**

⇒ Benutzung der gängigen Schutzvorrichtungen





# Schutzmaßnahmen

Höheres Risiko

1. Priorität

Arbeiten bei Stillstand

Wenn nicht  
möglich:

2. Priorität

Schutzeinrichtungen für  
Normalbetrieb verwenden

Wenn nicht  
möglich:

3. Priorität

Spezielle  
Zusatzeinrichtungen

Wenn nicht  
möglich:

4. Priorität

Besondere Maßnahmen  
ergreifen





# Schutzmaßnahmen

## Spezielle Zusatzeinrichtungen

- ⇒ Vermeiden des Eingriffs in den **Gefahrenbereich** (Zange)
- ⇒ Zusätzliche **Abtrennungen**
- ⇒ Einrichtungen zum schnellen **Stillsetzen**  
(ortsveränderlicher Not-Aus-Schalter)
- ⇒ Reduzierung der **Geschwindigkeit**



# Schutzmaßnahmen

Höheres Risiko

1. Priorität

Arbeiten bei Stillstand

Wenn nicht  
möglich:

2. Priorität

Schutzeinrichtungen für  
Normalbetrieb verwenden

Wenn nicht  
möglich:

3. Priorität

Spezielle  
Zusatzeinrichtungen

Wenn nicht  
möglich:

4. Priorität

Besondere Maßnahmen  
ergreifen





# Schutzmaßnahmen

## Besondere Maßnahmen ergreifen

- ⇒ Ersatzmaßnahmen nach **Gefährdungsbeurteilung**
- ⇒ Fachlich besonders **geschultes** Personal
- ⇒ Spezielle **Regelungen** beim Auftreten von Störungen
- ⇒ Entfernung von **nicht erforderlichen** Personen
- ⇒ **Markierung** (Flucht- und Rettungswege)
- ⇒ Zweite Person **beobachtet** den Fortgang der Arbeit



# Arbeitgeberpflichten

- ➔ **Maßnahmen** treffen, um Sicherheit der Beschäftigten zu gewährleisten
- ➔ **Beurteilung** der Arbeitsbedingungen
- ➔ Gegenseitige **Unterrichtung** bei der Zusammenarbeit mit Fremdfirmen
- ➔ Besondere **Vorkehrungen** für besonders gefährliche Arbeitsbereiche



# Arbeitnehmerpflichten

- ➔ Geräte, Maschinen und Schutzeinrichtungen **bestimmungsgemäß** verwenden
- ➔ Verantwortung für die **eigene** Sicherheit und Gesundheit
- ➔ Verantwortung für die Sicherheit und Gesundheit **anderer Personen**, die von ihrer Tätigkeit betroffen sind



# Veränderungen

Maschine ist auch nach der Veränderung **sicher**

→ Es sind **keine** zusätzlichen Maßnahmen erforderlich

Maschine ist nach ihrer Veränderung **nicht mehr sicher**, die Veränderung ist jedoch nicht wesentlich im Sinne des ProdSG

→ Es müssen Maßnahmen durchgeführt werden, um die Maschine wieder in einen **sicheren Zustand** zu bringen

Maschine ist nach ihrer Veränderung **nicht mehr sicher** und die Veränderung ist als wesentlich im Sinne des ProdSG anzusehen

→ Die veränderte Maschine fällt unter die Bestimmungen des ProdSG wie eine **neue Maschine**



# Strategien

Instandhaltungsmaßnahme

ungeplant

geplant

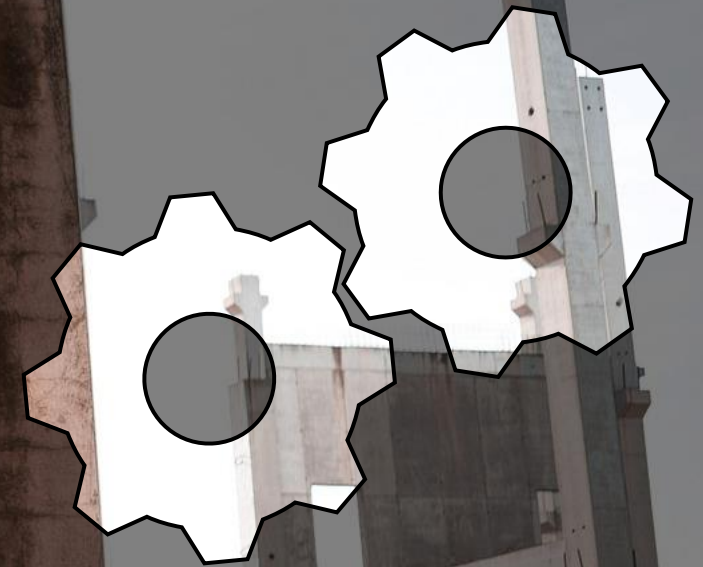
nach Eintritt der  
Störung geplant

vor Eintritt der  
Störung geplant

nach Eintritt der  
Störung ausgeführt

vor Eintritt der  
Störung ausgeführt

Steigende Arbeitssicherheit





# Winterreparatur



Allgemeines



Beteiligung



Vorbereitung





# Wer?

**Eigendurchführung:**

Durchführung der Instandhaltungsaufgaben durch **eigene IH-Mitarbeiter**

**Fremdvergabe:**

IH-Aufgaben werden durch Mitarbeiter **externer Dienstleister** oder durch die Serviceabteilungen der Maschinen- & Anlagenhersteller durchgeführt



# Wer?

## Fremdvergabe:

- Wie viele Fremdfirmen?
- Werden die Fremdfirmen **eingewiesen**?
- Wird die Einweisung **dokumentiert**?
- Bekommen Fremdfirmen **Schlösser**?
- Wird ein **Koordinator** benötigt?





# Winterreparatur



Allgemeines



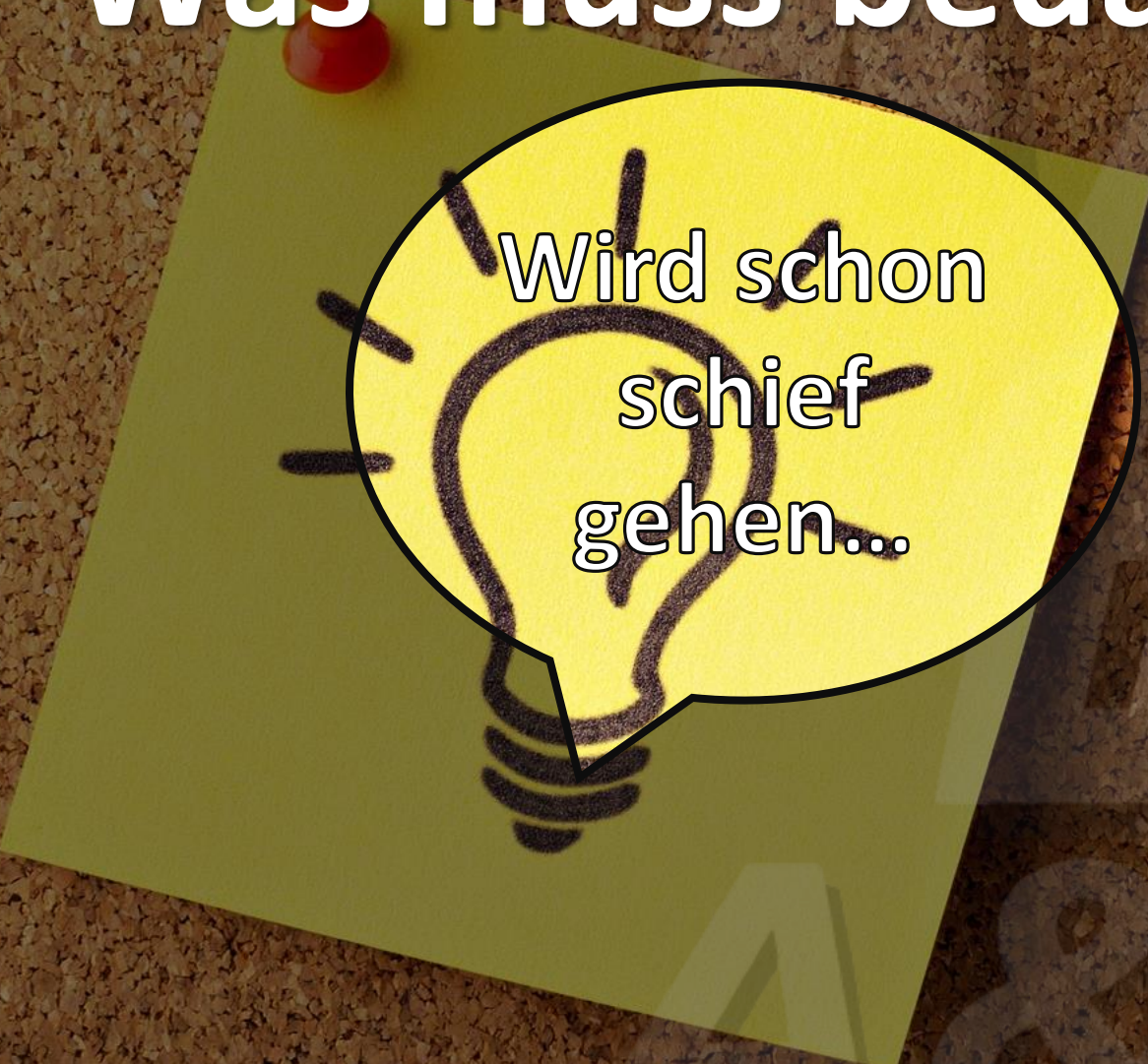
Beteiligung



Vorbereitung



# Was muss bedacht werden?

A yellow sticky note is pinned to a corkboard with a red pushpin. On the note is a hand-drawn lightbulb with rays emanating from it. A speech bubble originates from the lightbulb.

Wird schon  
schief  
gehen...

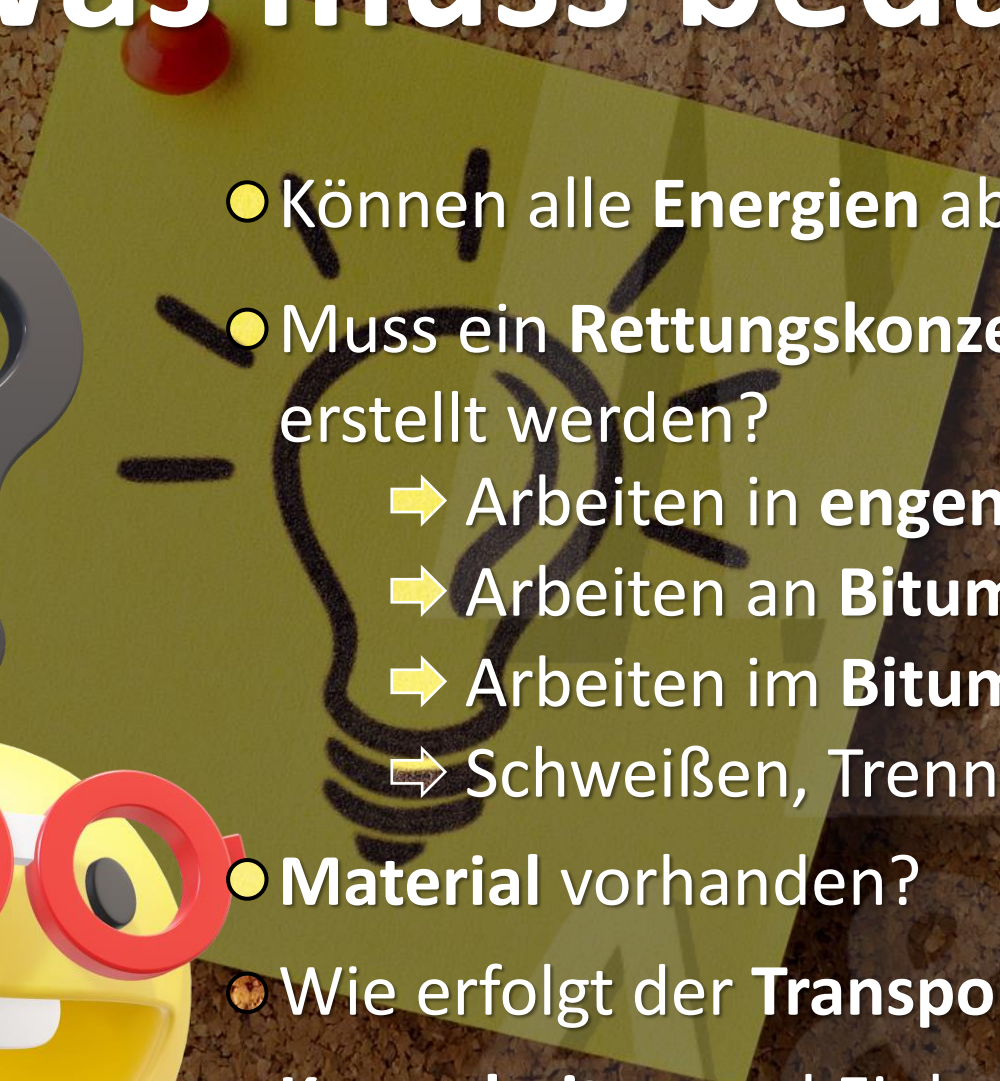
A speech bubble with a corkboard texture is positioned above a yellow emoji character.

Ich weiß  
wie's geht  
Chef!





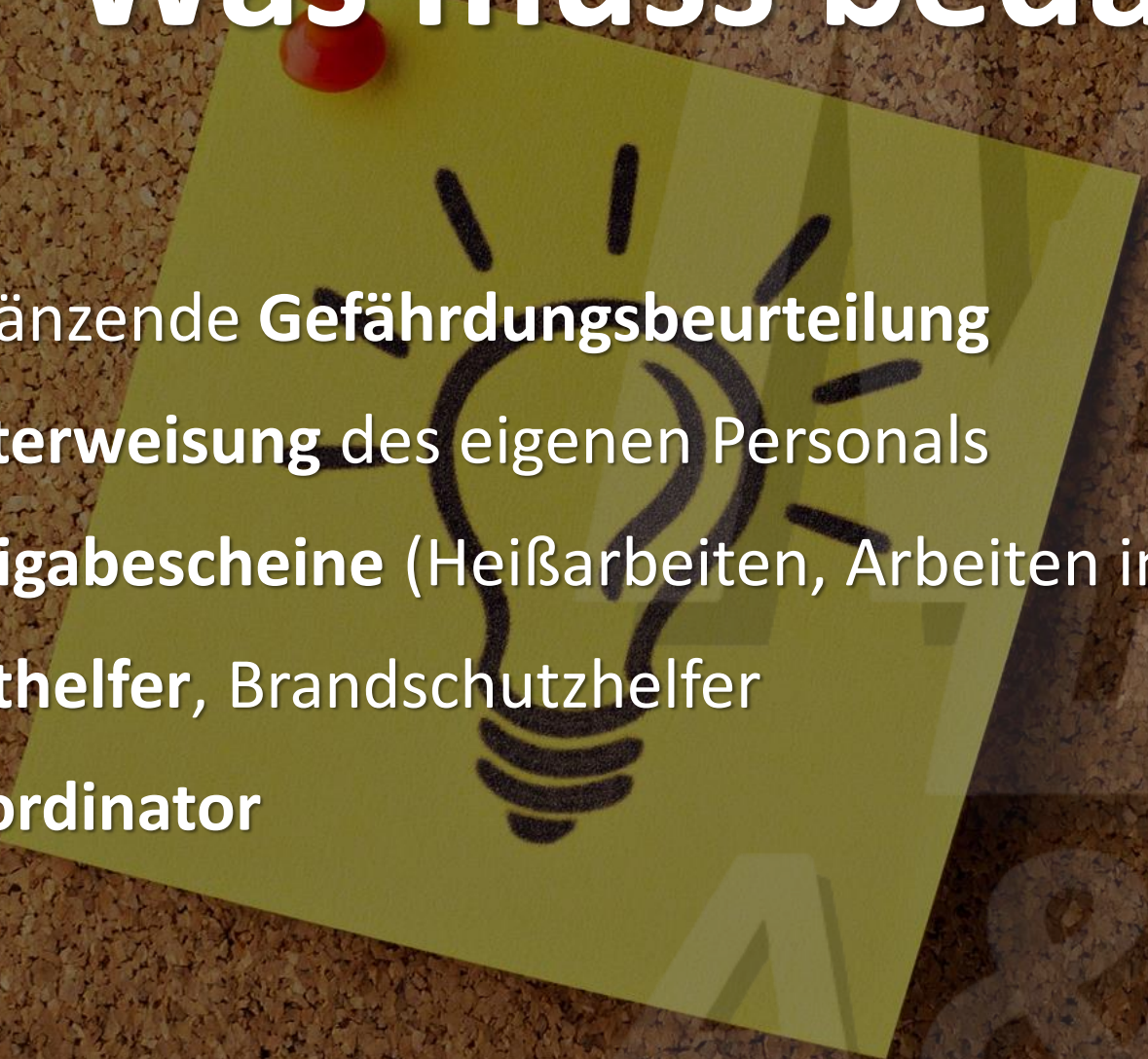
# Was muss bedacht werden?

- 
- Können alle **Energien** abgeschaltet werden?
  - Muss ein **Rettungskonzept** für besonders gefährliche Arbeiten erstellt werden?
    - ➔ Arbeiten in **engen** Räumen
    - ➔ Arbeiten an **Bitumenleitungen** / Pumpen
    - ➔ Arbeiten im **Bitumentank**
    - ➔ Schweißen, Trennen (Plasmaschneidgerät)
  - **Material** vorhanden?
  - Wie erfolgt der **Transport** vom Boden an den Montageort?
  - **Kranarbeiten** und Einbau von neuen **Komponenten**





# Was muss bedacht werden?

- 
- Ergänzende **Gefährdungsbeurteilung**
  - **Unterweisung** des eigenen Personals
  - **Freigabescheine** (Heißarbeiten, Arbeiten in engen Räumen)
  - **Ersthelfer**, Brandschutzhelfer
  - **Koordinator**





The background is a photograph of a paved road stretching into the distance, flanked by fields and trees under a cloudy sky. Overlaid on this is a dark blue geometric pattern of interlocking shapes. In the center is a large yellow-to-orange gradient diamond containing the text 'VIELEN DANK'.

**VIELEN  
DANK**

**Marcus Burg**

**Dennis Vogtmann**